

Zulässige Fliesenformate auf FERMACELL Bodensystemen (Ausgabe Schweiz)

Anwendungsbereich 1 (häuslicher Bereich)

FERMACELL Estrich-Element	2E11	2E13 (2E14)	2E31, 2E33	2E32, 2E34	2E22	Therm38	Powerpanel TE	Powerpanel SE

Kantenabmessungen von Feinsteinzeug-Fliesen (Dicke mind. 9 mm)

Estrich-Element ohne Zusatzdämmung	max. 800 mm	max. 450 mm	max. 800 mm	max. 330 mm	max. 800 mm	max. 800 mm	max. 800 mm	keine Einschränkung
Estrich-Element + Zusatzdämmung	max. 330 mm	max. 330 mm	max. 330 mm	max. 330 mm	max. 600 mm	max. 800 mm	max. 600 mm	keine Einschränkung
Estrich-Element mit 3. Lage FERMACELL + Zusatzdämmung	max. 600 mm	max. 450 mm	max. 600 mm	max. 330 mm	max. 800 mm	-	-	-

Kantenabmessungen von Naturstein-Fliesen (Dicke mind. 15 mm)

Estrich-Element ohne Zusatzdämmung	max. 600 mm	max. 450 mm	max. 600 mm	-	max. 600 mm	max. 600 mm	max. 600 mm	keine Einschränkung
Estrich-Element + Zusatzdämmung	max. 330 mm	max. 330 mm	max. 330 mm	-	max. 450 mm	max. 600 mm	max. 450 mm	keine Einschränkung
Estrich-Element mit 3. Lage FERMACELL + Zusatzdämmung	max. 450 mm	max. 330 mm	max. 450 mm	-	max. 600 mm	-	-	-

Höhe der Zusatzdämmung (max. 1-lagig)

EPS DEO 150 kPa	max. 70 mm	max. 50 (40) mm	max. 60 mm	max. 60 mm	max. 90 mm	max. 90 mm	max. 90 mm	max. 140 mm
-----------------	------------	-----------------	------------	------------	------------	------------	------------	-------------

alternativ

EPS DEO 200 kPa bzw. XPS DEO 300 kPa	max. 100 mm	max. 80 (70) mm	max. 90 mm	max. 90 mm	max. 120 mm	max. 120 mm	max. 120 mm	max. 200 mm
--------------------------------------	-------------	-----------------	------------	------------	-------------	-------------	-------------	-------------

alternativ

Weitere alternative Dämmstoffe	-	-	-	-	Hartschaum- bzw. Holzfaserplatten gem. aktueller Dämmstoffliste, mind. Anwendungsbereich 2			
--------------------------------	---	---	---	---	---	--	--	--

Anmerkungen für Fliesenformate > 330 mm:

- Verlegemuster: - Verlegung der Fliesen nur mit geradlinig verlaufenden Fugen (Fugenschnitt) und nicht mit versetzten Fugen (schleppender Verband) zu verlegen.
- Verlegetechniken: - Verlegung der Fliesen im Dünnbettverfahren (auf allen FERMACELL Estrich-Elementen) oder im Mittelbettverfahren (außer auf Gipsfaser Estrich-Elementen)
- Fliesengeometrie: - Seitenverhältnis 1:1 bis 2:1
- Fußbodenheizung: - nur nach Freigabe durch Fußbodenheizungs-Hersteller
- Niveaueausgleich: Möglichkeiten des Niveaueausgleichs unter den oben genannten Estrichaufbauten:
- 10 bis 30 mm FERMACELL Ausgleichsschüttung mit Abdeckplatte aus 10 mm FERMACELL Gipsfaserplatte oder
- FERMACELL Boden-Nivelliermasse oder
- FERMACELL Gebundene Schüttung
- Rohdecke: - ausreichend biegesteife Massivdecke bzw. Brettstapeldecke oder
- ausreichend biegesteife Holzbalkendecke, Begrenzung der max. Durchbiegung der Deckenbalken und der Beplankung auf max. l/500
- Anwendungsbereich: - Diese Aufbauempfehlungen gelten nur für den Anwendungsbereich 1 (z.B. Räume und Flure in Wohngebäuden; zul. Einzellast 1,0 kN; zul. Nutzlast 1,5 (2,0) kN/m²)
- Alternative Dämmstoffe: - Es können Hartschaum- bzw. Holzfasersplatten verwendet werden, die gemäß aktueller Dämmstoff-Empfehlungslisten in der entsprechenden Dicke für den Anwendungsbereich 2 geeignet sind.
- Dämmstoff-Empfehlungslisten als Download unter www.fermacell.ch.
- Sollte eine Fliesenverlegung abweichend von diesen Empfehlungen geplant sein, ist unbedingt eine technische Beratung über die FERMACELL Kundeninformation notwendig.
- Es sind nur systemverträgliche Produkte (Grundierung, Fliesenkleber usw.) zu verwenden, die vom jeweiligen Hersteller ausdrücklich für die entsprechenden Einsatzbereiche, Fliesenformate und Untergründe freigegeben sind.
- Die Verfugung ist erst nach der vollständigen Aushärtung des Fliesenklebers vorzunehmen (Herstellerangaben beachten!).